



Fragebogen 12 Antworten von Monica Kissling, Astrologin

«Modisches Flair fehlt mir absolut»

1 Wo zeigt sich Ihre Eitelkeit?

Als Astrologin darf ich nicht eitel sein, weil mein Fachgebiet gerne belächelt oder gar verunglimpft wird. Aber völlig haltlose Kritik nervt natürlich zuweilen schon.

2 Was haben Sie immer in Ihrem Kühlschrank?

Milch, Eier, Butter und Konfitüre für das Frühstück. Alles andere kann ich im Lauf des Tages einkaufen.

3 Welches Talent hätten Sie gern?

Ich hätte vor allem gerne praktisches, handwerkliches Talent. Und einen besseren Orientierungssinn, damit ich mich unterwegs nicht immer verfare. Talent zum Kochen wäre sicher auch nicht schlecht.

4 In welcher Situation wären Sie lieber ein Mann?

Morgens beim Anziehen und Schminken. Ich würde mir gerne möglichst wenig Gedanken zu meinem Äusseren machen - oder mir die Kleider von meiner Frau bereitlegen lassen.

5 Welches ist das liebste Kleidungsstück in Ihrem Schrank?

Das sind meine Jeans. Modisches Flair und Interesse fehlen mir absolut.

6 Wann haben Sie das letzte Mal bedauert, Ihr Handy nicht ausgeschaltet zu haben?

In der Nacht vom 8. auf den 9. November, als ich um vier Uhr früh vom Newsticker betreffend die Entwicklungen bei den US-Wahlen aufgeweckt wurde.

7 Wohin gehen Sie in der Stadt, wenn Sie alleine sein wollen?

Am liebsten gehe ich ins Hallenbad City, crawlen.

8 Wann haben Sie das letzte Mal getanzt?

Vor etwa acht Jahren, als ich einen Hip-Hop-Workshop besuchte, leider aber feststellen musste, dass ich dafür einfach zu langsam bin.

9 Verdienen Sie genug? Und wie viel?

Genug zum Leben, aber nicht genug, wenn man Aufwand und Ertrag miteinander vergleicht. Wäre Geld für mich ein zentrales Motiv, hätte ich einen anderen Beruf wählen müssen.

10 Wann findet einen das Glück?

Es findet einen vermutlich dann, wenn man es nicht sucht.

11 Weshalb sind Sie keine Veganerin?

Weil der Verzicht auf Eier und Milch für mich extrem schwierig wäre. Ich esse generell schon wenig, auch kein Fleisch.

12 Erzählen Sie uns einen Witz!

Das wäre absolut nicht lustig, denn ich kann einfach keine Witze erzählen!

B-Side

Die falsche Bescheidenheit

Der französische Onkel war ein äusserst bescheidener Genosse. Ihm war es zeit seines Lebens wichtig, nicht aufzufallen. Ob in der weiten Welt oder daheim bei seiner Familie, er wollte immer im Hintergrund bleiben. Das ging so weit, dass er das Königsfigürli des Dreikönigskuchens jeweils, wenn es ihn traf (und es traf ihn oft), einfach hinunterschluckte und sich nichts anmerken liess. Was dazu führte, dass seine Frau jedes Mal in die Bäckerei rannte, um zu reklamieren. Bis ihr Mann es nach vielen Jahren Runterschlucken endlich zugab. (roc)

Grosse Antworten

So verliert man einen Ehering

Auf unsere grosse Frage vom letzten Freitag, wie man um Gottes willen einen Ehering verlieren kann, hat uns die momentan eheringlose Leserin Ursina Busenhard aus Thalwil am schönen Zürichsee folgende Antwort geschickt: «Den Ehering verlieren geht ganz einfach: Man steht im Zürcher Hauptbahnhof an einem kalten Novembertag auf Gleis 9 (an kalten Tagen sind die Finger etwas dünner) und winkt seinen lieben Kindern und dem abfahrenden Zug Richtung Lugano enthusiastisch hinterher. Dabei schlüpft der Ring, der schon vorher etwas locker sass, vom kalten Finger und fliegt einfach davon, fällt aufs Gleis 9, hüpfert und rollt in den Schotter unter den abfahrenden Zug. Erschüttert und hoffend sucht man zusammen mit anderen Menschen, welche die Szene beobachtet haben, so lange, bis ein neuer Zug einfährt. Leider vergeblich. Tja, lieber Tagi, so verliert man einen Ehering.» (roc)

Anzeige

Event-Vorschau



SPACE TOYS

Der erste Weltraumspielzeug-Boom fand in den 50er Jahren statt. Über 150 Objekte von damals bis heute sind in der Ausstellung im Zürcher Spielzeugmuseum zu sehen. Eine Reise in die Welt des Kinderzimmer-Universums.

Ausstellung
Spielzeugmuseum · Fortunagasse 15 · Zürich
Mittwoch, 11. Januar · 14.00 Uhr

DAS PFLANZENLEBEN DER ALPEN

Führung
Botanischer Garten · Zollikerstr. 107 · Zürich
Dienstag, 10. Januar · 12.30 Uhr

QWISS - RAUS AUS DER WOHNUNGSNOT

Komödie
Keller 62 · Rämistrasse 62 · Zürich
Dienstag, 10. Januar · 20.00 Uhr

MEHR ALS EINE BIBLIOTHEK

Film
Kino Stüssihof · Stüssihofstatt 13 · Zürich
Donnerstag, 12. Januar · 12.15 Uhr

BESESSEN. MEINE KOCHMEMOIREN

Buchpremiere, Elisabeth Bronfen
Literaturhaus · Limmatquai 62 · Zürich
Donnerstag, 12. Januar · 19.30 Uhr

Einträge unter www.eventbooster.ch · info@eventbooster.ch



Astrologin Monica Kissling verliert im Auto zwar ab und zu die Orientierung, in der Zürcher Sternwarte weiss sie aber ganz genau, worum es geht. Foto: Doris Fanconi